



Mannheim, den 14. November 2023

MEV Eisenbahn-Verkehrsgesellschaft mbH

- Empfehlung der GDL -

Keine Unterschrift auf Vereinbarung

Anstatt auf die Kernforderungen der GDL und ihrer Mitglieder einzugehen, missbraucht der Arbeitgeber lieber den örtlichen Betriebsrat und verwandelt sichere tarifvertragliche Entgeltbestandteile und die Inflationsausgleichprämie in eine anscheinend gute „Geste“, die später einseitig und individuell aufgekündigt werden kann. Als Tarifvertragspartei empfehlen wir unseren Mitgliedern ausdrücklich, die vom Arbeitgeber geforderte individuelle Vereinbarung unbeantwortet zu lassen und gemeinsam für eine langfristig wertige, tarifliche Verbesserung in Arbeitszeit und Entgelt zu kämpfen.

Zustimmung zur Verrechnung zum Tarifabschluss

Mit der Unterzeichnung des Schreibens fordert der Arbeitgeber die Zustimmung zur Verrechnung mit dem nächsten Tarifabschluss der aktuellen Tarifrunde. So wird aus der augenscheinlich „großen Güte“ am Ende eine notwendige tarifliche Zahlung. Zugegeben: Ein charmanter Versuch die Mitglieder der GDL ruhig zu stellen! Aber: Die Mitglieder der GDL lassen sich nicht hinters Licht führen!

Unsere Kernforderungen vs. NIX?

Kernforderungen GDL	„Große Güte“ MEV
Entgelterhöhung 555 Euro	200 Euro
Zulagenerhöhung 25 Prozent	4 Prozent
3000 Euro IAP	1000 Euro IAP
35-Stunden/Woche	NIX
5 Prozent bAV	NIX

Bereits unterschrieben?

Eine bereits geleistete Unterschrift auf der individuellen Vereinbarung bedeutet nicht das Ende der Friedenspflicht! Und eins ist klar – ohne die Unterstützung unserer Mitglieder für die Forderungen der GDL wird die MEV zukünftig ohne Tarifvertrag auskommen. Verbindliche und einklagbare Rechte unserer Mitglieder wären dann nicht mehr vorhanden! Also, lass Dich nicht blenden und steh für Deine Rechte ein!

Bis jetzt noch nicht unterschrieben?

Zeichen setzen und die individuelle Vereinbarung NICHT UNTERSCHREIBEN! Tarifliche Vereinbarungen werden am Verhandlungstisch ausschließlich mit der GDL vereinbart.

